

Presstext: Sonthofen, 13.04.2021

## **Baubeginn für neues Wohnhaus in Missen**

Am Ortseingang entstehen 12 barrierefreie Wohnungen zum Kauf

In Missen haben die Bauarbeiten für ein neues Wohnhaus begonnen: Direkt am südlichen Ortseingang entsteht ein zweigeschossiger Neubau mit 12 Wohnungen und einer Tiefgarage. Das SWW Oberallgäu möchte hier in enger Abstimmung mit der Gemeinde Wohneigentum für Familien und ältere Menschen ermöglichen. Die sechs Zweizimmer- und die sechs Dreizimmer-Wohnungen werden barrierefrei gestaltet, so dass Menschen bis ins hohe Alter dort leben können.

„Wir freuen uns, dass hier durch das SWW etwas Neues entsteht.“, sagt die Missen-Wilhamser Bürgermeisterin Martina Wilhelm und erläutert: „Das Wohnhaus ergänzt unser Angebot in Missen: Neben Einfamilienhäusern entsteht jetzt die Möglichkeit eine Eigentumswohnung zu erwerben.“ Das habe man im Vorfeld sorgfältig ermittelt und die Missenerinnen und Missener per Flyer-Aktion befragt, ob Mietraum oder Wohneigentum gebraucht werde.

Das SWW war von Anbeginn in die Überlegungen einbezogen. „Wir hatten zweierlei Rückmeldung aus Missen“, erinnert sich SWW-Geschäftsführer Martin Kaiser. „Zum einen war ein Geschosswohnbau gewünscht. Zum anderen arbeitete Missen in jener Zeit, also Anfang 2019, an einem Seniorenkonzept.“ Dabei habe sich gezeigt, dass noch Bedarf für altersgerechte Wohnungen am Ort bestünde. „Vor allem für jene Menschen, die im Alter vom Haus in eine Wohnung wechseln wollen.“ Das sei auch einer der Gründe, warum der Neubau relativ großzügig angelegt wurde: Die Zweizimmer-Wohnungen umfassen rund 70 Quadratmeter und die Dreizimmer etwas über 100 Quadratmeter. Zudem liegen alle nach Süden orientiert, mit freier Aussicht auf die Thaler Höhe. Ortskern und Dorfladen sind fußläufig in fünf bis zehn Minuten zu erreichen.

Der Neubau wird mit Gas und Holzpellets beheizt, zudem unterstützt eine Solaranlage die Warmwasseraufbereitung und ein System der kontrollierten Wohnraumlüftung ermöglicht Wärmerückgewinnung. Durch diese und andere Maßnahmen erreicht das Haus einen Energie-Standard als KfW-Effizienzhaus 55. „Trotzdem bewegen wir uns mit den Verkaufskosten im unteren aktuellen Preissegment der Eigentumswohnungen“, weiß Martin Kaiser mit Blick auf das Wohnungsbaugeschehen im Oberallgäu. Das gelingt dem SWW sogar, obwohl die Fläche „vom Bauen her nicht so schön ist“. Die Hanglage erfordere eine fachgerechte Verbauung und das Gelände müsse so modelliert, also gestaltet werden, dass Menschen dort angenehm leben können. Etwa 4,2 Millionen Euro soll der Neubau insgesamt kosten.